

Das für heute, Donnerstag, angekündigte Vocalconcert von Fr. Macfrot u. kann Behinderung halber vorläufig nicht stattfinden.

Herren-Oberhemden nach Maas empfiehlt Max Starke, Chemnitz, Langestraße 59.

Theater des Dramatischen Vereins

Montag, den 22. September, im Saale des Herrn Benedig. Zur Aufführung kommt: **Das Wundermädchen aus den Alpen, oder: Wie man sich eine Frau sucht.**

Große Posse in 2 Aufzügen
nebst einem Vorspiel: Ein sonderbares Testament, von D. A. Seyffert.
Gassendöffnung 7 Uhr. — Anfang 8 Uhr.

Nach dem Theater folgt Ball.

Alle activen und passiven Mitglieder werden hiermit freundlichst eingeladen.

Das Directorium.

Kranken-Unterstützungs- und Sterbe-Casse der Cigarren-Fabrik von A. Collenbusch.

Die diesjährige ordentliche

Generalversammlung

soll am Dienstag, den 21. Septbr. c., im Saale des Webermeisterhauses abgehalten werden.

Die Mitglieder werden unter Hinweis auf § 39 Nachtrag der Statuten hierzu eingeladen, Tagesordnung:

Vorlage der Jahresrechnung.

Neuwahl des Gesamtvorstandes.

* Der Vorstand.

Deffauer

Milchvieh-Verkauf.

Am Montag, den 22., und Dienstag, den 23. Septbr., steht ein Transport vorzüglich schöne, schwere Kühe mit Kälbern und hochtragende Kühen auf den Scheunhöfen zu Dresden zum freihändigen Verkauf.

Kühnast.

Beim Quartalwechsel

empfehle ich mich zur Annahme von Bestellungen auf:

Illustrirte Zeitung à Quartal	2	Fliegende Blätter pr. Halbjahr 24 N ^o	
Ueber Land und Meer	1	Bazar	à Quartal — 25
Deutsche Romanzeltung	1. 5	Victoria	— 22 5
Westermann's Monatshefte	1.	Haus und Welt	— 15
Daheim	— 18	Modenwelt	— 12 5
Gartenlaube	— 16	Neueste Moden	— 10
Neues Blatt	— 15	Musikalische Gartenlaube	— 20
Illustrirte Welt	— 15	Musikalische Welt	— 15
Dankbros	— 13	Deutsche Jugendblätter	— 10
Sonntagsblatt, begr. v. Ruppert	— 12 5	Kinderlaube	— 9
Kladderadatsch	— 22 5		
ist	— 22 5		

und alle anderen belletristischen und Fachzeitschriften, deren prompteste Lieferung ich mir angelegen sein lasse.

C. G. Rosberg.

Max Starke,

Chemnitz, Langestraße 59,

empfehle sein großes Lager von:

Weissbaumwollenen u. Stickereien, Leinenwaaren, Tüll & Spitzen, Gardinen, Rock-Stoffe,

Woll-Moirée.

Anfertigung von Wäsche aller Art nach Maas oder Probe.

Logis.

Wir ersuchen Diejenigen, welche an Schüler des Technicum Wohnungen vermieten

wollen, ihre Adressen unter Angabe des Preises in unserer Expedition abzugeben.

Die Direction des Technicum,
Dr. J. Seubner.

Verantwortlicher Redacteur: Otto Rosberg. — Druck und Verlag von C. G. Rosberg in Frankfurt.

Unserm Herrn Prinzipal, dem Baumstr. W. Saxe, unsern herzlichsten Dank für das so schön bereitete Vergnügen.

Sämtliches Arbeiterpersonal.

Dank.

Für den so reichen Blumenschmuck bei dem Begräbnisse unseres innigstgeliebten Kindes, welches so plötzlich dahingefahren, sagen wir unsern aufrichtigsten Dank.

Rühlbach, den 20. Septbr. 1873.

Die trauernde Familie Kuhn.

Herzlichen Dank

Allen für die innige Theilnahme, die Sie durch Wort und That bei dem Tode und Begräbnisse meiner Schwiegermutter, der Frau Stadträtin und Stadtgutsbesitzerin Johanne Rosine verw. Fischer, mir zu erkennen gaben.

Frankenberg, den 16. Septbr. 1873.

R. Hantzsch.

Herzlicher Dank.

Nach dem Begräbnisse unsrer theuren Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Schwester, der Frau Amalie Auguste Gerlach, geb. Müller, fühlen wir uns verpflichtet, Ihnen Allen, die Sie uns mit so aufrichtiger Liebe entgegen gekommen, herzlich zu danken.

Wir danken daher ganz besonders den Mitgliedern des Zimmermann'schen Casino's nebst deren lieben Frauen, welche mit grösster Aufopferung ihre Liebe zu der Dahingeschiedenen durch ein bleibendes Andenken an den Tag legten.

Desgleichen lieben Verwandten, theuren Nachbarn und treuen Freunden, die durch Gaben aufrichtiger Liebe, Geleit zum stillen Grabe, Worte des Trostes und reichen Blumenschmuck gesucht haben, unsern grossen Schmerz zu lindern, sowie auch dem Herrn Diae. Fischer für die am Grabe gesprochenen, uns tief zu Herzen gehenden Worte des Trostes.

Der Herr über Leben und Tod sei Allen ein reicher Vergelter und wolle so harte Schicksschläge von Ihnen recht fern halten. Er sei Ihrer Liebe ein Vergelter und uns ein Vater des Friedens!

Frankenberg, den 18. Septbr. 1873.

Die trauernde Familie Gerlach.

Marktschiffe

Chemnitz, 17. September.
Weizen pro 100 Pfd. 4 Thlr. 17¹/₂ Ngr. bis 5 Thlr. 5 Ngr.
Korn pro 100 Pfd. 3 Thlr. 11¹/₂ Ngr. bis 3 Thlr. 23¹/₂ Ngr.
Gerste pro 100 Pfd. 3 Thlr. 9 Ngr. bis 3 Thlr. 21 Ngr.
Hafer pro 100 Pfd. 2 Thlr. 15 Ngr. bis 2 Thlr. 19¹/₂ Ngr.
Erbsen pro 100 Pfd. 3 Thlr. 9 Ngr. bis 3 Thlr. 18 Ngr.
Reine Kartoffeln à Hektoliter 1 Thlr. 10 Ngr. bis 1 Thlr. 20 Ngr.
Die Ranne unter 280 Pfd. bis 300 Pfd.

Leipziger Börse am 17. September 1873.
Lombard: 1 Thlr. 10 Ngr. — Paris: 20 Francs.
Städte: 5 Thlr. 10 Ngr. — Kaiserl. Ducaten: 4 Thlr. 6 Ngr. 12 Pf. — öferr. Banknoten pr. Gulden: 17 Ngr. 9 Pf. — öferr. Silbergulden 19 Ngr. 11 Pf.

№ 111
F
D
Postion
Nachmittage
D
erhalten soll
3
3
S
3
ferner Tage
im Gasth
Hopsenberg
einzelu und
N
können die
B
Aus G
Vor mehr
Postante b
Ges mit 5
dem sich
10.000
ten. Alle
fer bedeuten